

Erledigt

Kaufberatung Mavericks Hackintosh

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 16:37

Hallo, da sich Weihnachten nähert und ich schon länger mit dem Gedanken spiele, dachte ich mir jetzt wird's Zeit für einen Hackintosh. wenn nicht jetzt wann dann 😊

Meine Preisliche Schmerzgrenze liegt um die 600€, es sollte ein Computer werden der

- a) gut genug ist um das eine oder andere Aktuelle Spiel unter Windows zu spielen
- b) es sollte Mavericks darauf laufen können
- c) hdmi und usb3 wär nicht schlecht 😊

Ich habe schon einiges gelesen, trau mich aber trotzdem nicht alles in Einzelteilen zu kaufen (falls dann was nicht zusammen passt, kenne mich noch nicht aus) also hab ich mich mal schlau gemacht was am ehesten hackintosh tauglich ist 😊

Gefunden habe ich den hier:

<http://www.conrad.at/ce/de/pro...-8-GB-ohne-Betriebssystem>

Die Graphik ist natürlich nicht das Wahre, und Laufwerke kommen noch dazu, aber wenn ich mich nicht irre sind Prozessor und Mainboard Hackintosh tauglich 😊

Stimmt das?

könnte man da eine Graphikkarte draufstecken wenn man wollte?
oder liege ich einfach mit allem komplett falsch?

Freue mich auf eure Hilfe 😊

Ig Georg 😊

Edit: wlan-karte gehört natürlich noch rein, was hab ich noch vergessen ?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 16:49

Scheint per se kompatibel zu sein, ist aber sehr teuer, im Vergleich zum Selbstbau.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 17:09

Zitat von ProfA12345

Scheint per se kompatibel zu sein, ist aber sehr teuer, im Vergleich zum Selbstbau.

Upps, das war mir nicht bewusst, wie gesagt ich verstehe davon nicht viel.. Hab nur zum Vergleich grob gegoogelt was die Teile einzeln kosten, hat ergeben 100€ Mainboard, mehr als 100€ Prozessor, mehr als 100€ Gehäuse, Lüfter, Netzteil, dann noch Arbeitsspeicher.... wie gesagt hab's nur schnell überschlagen...

Gut, und wenn ich alles in Einzelteilen kaufe, kannst du einen Onlineshop oder ähnliches empfehlen?

Bzw. einen Tipp geben welche Komponenten gut zusammen laufen, wenig getüftelt zum OSX installieren

Mir wurde <https://www.csl-computer.com/shop/> empfohlen, aber da gibts keine Gigabyte Mainboards

Ig Georg

Beitrag von „max8995“ vom 25. November 2014, 17:14

Du kannst sehr gut die Preise bei Geizhals vergleichen. Und scheu dich nicht vor einem Selbstbau im Internet gibt es genug Informationen was man beachten muss. Falls du Probleme bekommen solltest, können wir dir auch immer noch helfen 😊
Falls du deinen Prozessor nicht übertakten möchtest, würde ich zu einem Xeon greifen, habe ich selbst auch gemacht. Ist das gleiche als ein I5 oder I7 nur eben ohne den Grafikchip.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 17:33

Sorry für das Vollzitat, dachte dass es nicht so schlimm ist wenn ich 4 Zeilen zitiere 🤔

[Zitat von max8995](#)

Und scheu dich nicht vor einem Selbstbau im Internet gibt es genug Informationen was man beachten muss. Falls du Probleme bekommen solltest, können wir dir auch immer noch helfen

Gut werde mich bemühen 😊

[Zitat von max8995](#)

Falls du deinen Prozessor nicht übertakten möchtest, würde ich zu einem Xeon greifen, habe ich selbst auch gemacht. Ist das gleiche als ein I5 oder I7 nur eben ohne den Grafikchip.

Danke für den Tipp! Fangen aber auch alle bei 170€ an (zumindest in Geizhals.at) 🤔 dachte dass die ohne Grafikchip billiger sind 😊

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 17:47

Der Xeon ist stärker als der I5, mit der iGPU.

Beitrag von „max8995“ vom 25. November 2014, 17:50

Hier gibt es ein [Xeon](#) für 150. Wenn du vor hast dir einen Prozessor mit I5 Leistung zu kaufen, ist es eventuell wirklich besser zu einem I5 zu kaufen. Jedoch bei dem I7 sparst du auf jeden fall, das habe ich auch so gemacht. Also bekommst du ein Prozessor mit I7 Leistung für ca 200€.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 17:56

Genau der Xeon ist weit schwächer als der I5. Ich meinte etwas ab einem 1230v3, der ist ziemlich auf dem Level eine 4770.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 18:00

Naja ich hab jetzt ein paar teile zusammengeschustert

und bin allein mit mainboard, Prozessor und graka schon bei knapp 500€ 😊 das wären

Inno3D GeForce GTX 760 HerculeZ 2000s, 2GB GDDR5.....200€
Gigabyte GA-Z77-D3H.....100€

Intel Xeon E3-1220 v2, 4x 3.10GHz, Sockel 1155.....190€

es ist halt leider das Problem das ich mich daweil so wenig auskenne :P, wenn die drei Sachen zumindest zusammen passen(und hackintosh tauglich) ist das schon ein Recherchen erfolg 😊

Edit: die teile sind aber bestimmt besser als der fertige PC von vorher 😊 ... Das ist eine eigene Wissenschaft:P

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 18:02

Wie gesagt, die CPU ist sehr schwach, des weiteren hast du plötzlich ein Z77-Mobo, vorhin ging es noch um H87. Du musst dich auf eine generation festlegen.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 18:04

Ich glaube bevor ich mit euch mitreden kann werde ich mich noch genauer informieren müssen nach welchen Parametern mann welche Komponenten beurteilt, welche Generationen es gibt und worin sie sich unterscheiden....

Beitrag von „max8995“ vom 25. November 2014, 18:06

Ich würde dir dann lieber ein Intel Xeon E3-1231v3, auf die paar Euro kommt es dann auch nicht mehr an. Sollte es deiner Meinung nach zu viel Leistung für dich sein, dann greif zu einem I5. Wenn du ein Xeon nimmst brauchst du kein Z**, da du ihn sowieso nicht übertakten kannst.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 18:43

Intel Xeon E3-1231v3.. gut angenommen ich nehme den, 240euro

was brauche ich dann für ein mainboard und graka?

dann brauche ich noch, Gehäuse, ram, Lüfter, Netzteil, wlan karte (Kabeln)?..
100€ mainboard, 200€graka... laufwerke
überschlagen 800€ alles?^^

hmm bisschen übers ziel hinweggeschossen^^ sorry ich glaube ich muss mich mehr damit befassen sonst verschwende ich wahrscheinlich eure zeit

EDIT: Um es einfacher zu gestalten, angenommen ich nehme den Conrad PC von vorher, ist der Gut genug für meine Einsatzzwecke bzw um das ein oder andere Spiel zu spielen? wenn ja dann passte daweil, und wenns mal nichtmehr ausreichen sollte, kann man da eine Grafik karte anstecken und die IGPU abdrehen oder so?

Das wäre die einfachste Lösung ich bräuchte nur noch Festplatten und eventuell eine wlan karte

btw.  für eure Mühe 😊

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 18:53

Hängt davon ab, was du als "eines oder anderes Spiel" definierst.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 19:35

Naja, World of Warcraft, call of duty, bioshock... muss nicht detailreich sein, hauptsache das spiel läuft

Edit: Kannst du mir erklären was es für einen Unterschied macht, ob ich ein Vollzitat mache oder nicht wenn es um eine Zeile geht? Bzw. wie das Zitieren allgemein gemacht werden sollte?

Ich klicke auf deine Nachricht, dann Absätze zitieren und fertig?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 25. November 2014, 20:30

Am Besten ist es einfach so zu zitieren und hierbei wirklich nur den nötigen Teil zu nehmen, wie in diesem Beispiel:

"Ich klicke auf deine Nachricht, dann Absätze zitieren und fertig?"

Des weiteren wird es mit dieser Grafikeinheit bei Biostock (zumindest Infinite) und den neueren CODs recht knapp.

Beitrag von „Extdrive“ vom 25. November 2014, 20:59

Das ist bitter, naja ich werd mich wohl weiter schlau machen was so geeignet wäre, ausser du wüsstest von haus aus welche mobo,graka,cpu kombi geeignet ist

Ig

Beitrag von „yakm“ vom 25. November 2014, 22:22

Du könntest dir die Einzelteile auch komplett bei Hardwareversand.de zusammenstellen und von denen für schlappe 29,99 € zusammenbauen lassen:

<http://www.hardwareversand.de/...ner++Zusammenbau.article>

Mindfactory will 99,90 € für den Zusammenbau, nur mal als Beispiel. 😊

Für jemanden, der sich das nicht zutraut, aber seine eigenen Komponenten aussuchen möchte, ist das eine sehr gute Sache. 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. November 2014, 22:43

Vielleicht wirfst Du ja doch noch einen Blick auf die Seite [Installations Anfänger FAQ..](#)

Aber ich denke, Du wirst nicht in einem Jahr den nächsten Rechner kaufen wollen. Also nimm ein aktuelles Gigabyte-Board. Da die 97er immer wieder Ärger machen also ein 87er. Das passt dann prima zum Ozmosis-Bios, dass die restliche Installation sehr erleichtert. Dann überleg Dir die Größe von Deinem Rechner. M-ATX oder ATX? Wie viele Kartenslots brauchst Du? Doppelslot-Grafik und WIFI/Bluetooth - und noch was? Der eine oder andere englischsprechende Kollege hat da ja ganze Listen. Das passt dann schon, nur sind die deutlich leichter zu bauenden 87er Boards da schon wieder nen halbes Jahr draußen.. Dann sind wir bei einem H87-Board, ner Geforce-Grafikkarte, nem Intel Xeon E3-1231v3, 16 MB RAM, kein teurer Superlüfter, ne 250er SSD für das System und ein nettes Gehäuse, ne GeForce mit KEPLER GPU und ne SnowLeopard-DVD zum Start. Reicht das als Anregung?

Beitrag von „Extdrive“ vom 26. November 2014, 10:39

[Zitat von yakm](#)

Für jemanden, der sich das nicht zutraut, aber seine eigenen Komponenten aussuchen möchte, ist das eine sehr gute Sache.

Danke für die Tipps!

Das zusammenschrauben traue ich mir schon zu, ich bin nicht ungeschickt. meine schrauberfahrung liegt im bereich autos, motorrader Haushaltsgeräte....

Was ich mir nicht zutraue ist die richtigen Komponenten aussuchen, wenn ich die mal hab schaff ich das schon 😊

[MacGrummel](#)

Ja das reicht als Anregung, swhr freundlich von dir 😊

Gut dann haben wir das H87 Board jetzt festgelegt,

Der Xeon Prozessor ist mir fast zu teuer, ich werde noch in eigen Recherche suchen inwiefern er sich von einem i5 unterscheidet

(ja leistungsfähiger, aber da ich die aussagekraft der parameter noch nicht kenn, muss ich erstmal selber lernen zu vergleichen)

Graphikkarte, hier gilt das gleiche wie für den Prozessor, recherche.

Blöde Frage, Sind 16GB ram notwendig? Wenn dann hab ich ja nur ein aufwendiges programm auf einmal laufen?

Lg Georg

Beitrag von „MacGrummel“ vom 26. November 2014, 14:24

Du hast natürlich recht mit dem Arbeitsspeicher, 2 x 4GB reichen für den Anfang sicher auch. Ich geh da immer von meinen Film- und Foto-Programmen aus. Das GA-H87M-HD3-Board hat zB. nur zwei Speicherplätze, da ist so was blöd, die anderen und die Q- und Z-Modelle haben aber vier! Das Geld kannst Du auch gut in eine 2-4TB-Speicherplatte stecken..

Bei den Prozessoren war halt nur die Frage: i5 oder Xeon, weil Du bei einer i7 bei der gleichen Leistung noch eine überflüssige Grafik kaufst. Dafür aber hat der i5er nen Lüfter dabei. Der hat zwar die furchtbaren Intel-Plastik-Pins (jeder, der schon mal versucht hat, so einen Lüfter wieder zu demontieren, weiss, wovon ich rede..) als Füße, aber er gehört halt dazu und kostet nicht extra.

Sieh Dir mal die neueren iMacs an, da steckt die gleiche Grundausstattung drin, nur dass die Grafikkarten mit dem M hinten eigentlich für Schlepptops gebaut werden. Sieh mal in die App Mactracker..

Ich denke, dann sind wir hier durch und sollten schließen. Wenn Du dann mit deiner Hardware in der Hand Fragen hast, Du weisst ja wie das geht..

Beitrag von „YogiBear“ vom 26. November 2014, 14:34

Celeron = 2 Kerne OHNE Turbo/Hyperthreading + Grafik

Pentium = 2 Kerne mit Turbo + Grafik

i3 = 2 Kerne mit Turbo und Hyperthreading (2 reale + 2 virtuelle Kerne) + Grafik

i5 = 4 Kerne mit Turbo + Grafik

i7 = 4 Kerne mit Turbo und Hyperthreading (4 reale + 4 virtuelle Kerne) + Grafik

Xeon bis 1230v3 = 4 Kerne mit Turbo (1225v3/1226v3 MIT Grafik bzw. 1220v3/1221v3 Modelle OHNE Grafik)

Xeon ab einschließlich 1230v3 = 4 Kerne mit Turbo und Hyperthreading (12x5v3/12x6v3 Modelle MIT Grafik bzw. 12x0v3/12x1v3 Modelle OHNE Grafik)

Lüfter ist bei den Boxed-Varianten dabei bzw. bei den Tray-Versionen nicht. (Manchmal gibt es auch Boxed Modelle ohne Lüfter, dies ist aber extra ausgewiesen).

Beitrag von „Extdrive“ vom 26. November 2014, 15:57

[YogiBear](#)

Dankeschön für die Auflistung, hat mir sehr geholfen!

Es wird vermutlich doch ein besserer i5 oder schlechterer i7, werde im ersten setup noch ohne extra grafikarte testen, vielleicht reicht es für meine zwecke 😊

Sollte das nicht der fall sein kann man ja noch eine zusätzliche Nvidia anstecken 😊

ich weiß man sollte eher zuerst was besseres kaufen als zwei mal zu kaufen, aber ich bin jetzt gut 6Jahre ohne Stand-pc ausgekommen, da sollte das daweil reichen :),

Motherboard:

ich favorisiere momentan das **Gigabyte GA-H87-D3H**, das hat 4 ram steckplätze, also noch ein bisschen Luft nach oben

Ram: da kenne ich mich noch nicht vernünftig aus, freunde von mir spielen mit 8gb und ich glaube das reicht für den Anfang, ram kann man ja am einfachsten ergänzen, ist 2x4gb oder 1x8gb besser

(ist vermutlich eine blöde frage ich dachte nur es beeinflusst vielleicht die Geschwindigkeit wenn der Rechner auf 2verschiedene Riegel zugreifen muss, oder vielleicht sind 2 auch besser weil er verschiedene Arbeiten auf verschiedene Riegel legen kann... deswegen frag ich)

Gehäuse:

Optik ist mir eigentlich nicht wichtig, gerne schlicht a la **Bitfenix GEBF-128**, gut wäre wenn mehrere Festplatten platz haben und ein DVD Laufwerk

cool wäre auch wenn es Front USB Anschlüsse auch hätte, da muss ich mich umsehen

Sonst nur noch eine Wlan karte glaube ich 😊

danke leute 😊

Edit: wird wohl doch ein i5 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 26. November 2014, 23:24

Wenn du die iGPU nutzen willst, achte darauf, dass es eine HD4600 oder höher ist. Die HD4400 läuft nur mit viel Glück...

Beitrag von „John Doe“ vom 26. November 2014, 23:27

die HD4400 läuft nicht man kann mit ihr booten (gibt da meine ich nen fix für) aber hat keine Grafikbeschleunigung ohne die ist OS X nicht benutzbar